**HL**  **** Geschäfts-Nr. der Hinterlegungsstelle

 Amtsgericht Ludwigsburg

**Antrag auf Annahme**

**von Werthinterlegungen**

 - Hinterlegungsstelle -

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **1.** | a) Hinterleger/-inb) Vertreter/-in des/r Hinterlegers/-  in (wenn diese/r den Antrag stellt) |  Name, Vorname, Straße, Hausnummer, PLZ, Orta)       b)       |
| **2.** | Hinterlegte Masse1. Wertpapiere

Bezeichnung d. Papiere einschl. d. etwa dazugehörenden Erneuerungs-, Zins- und Gewinnanteilscheine, der Kenn-Nr., sowie Zinsfluß, Gattung, Jahrgang, Reihe, Buchstaben, Nummer, Nennbetrag (inZiff. u. Buchstaben) u. sonstiger Unterscheidungsmerkmalen.1. Urkunden

Genaue Bezeichnung mit Angabe der etwa aus ihnen ersichtlichen Wertbeträge1. Kostbarkeiten

Bezeichnung n. Gattung, Stoff o. sonstigen Merkmalen sowie Wert bzw. Schätzwert1. Andere als gesetzl. o. gesetzl. zugelassene Zahlungsmittel

Bezeichnung der Geldsorten u. d. Betrages (in Ziff. u. Buchstaben) | a)      b)      c)      d)       |
| **3.** | Hinterlegungsgrund1. Angaben zur Rechtfertigung der Hinterlegung

Wenn die Sache, in der hinterlegt wird, bei einem Gericht (Behörde) anhängig ist, Bezeichnung dieser Sache, des Gerichts (Behörde) und der Geschäftsnummer1. Bezeichnung der dem Antrag bei gefügtem Schriftstücke
 |             |
| **4.** | EmpfangsberechtigteDie für die hinterlegten Gegenstände in Betracht kommen. | Name, Vorname, Straße, PLZ, Ort, Bankverbindung                                    |

Fortsetzung des Antrages der Vorderseite

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **5.** | Bei Hinterlegungzur Befreiung des Schuldnersvon seinerVerbindlichkeita) Gegenleistung, von der das Recht des Gläubigers (Nr. 4) zum Empfang der hinter- legten Masse abhängig gemacht wird?c) Wird auf das Recht der Rücknahme verzichtet? | a)      b)      c)       |

Ort, Datum [ ]  Anlage

 nein

 [x]  ja

|  |  |
| --- | --- |
| Wird in dieser Frist nicht eingeliefert, ist die Annahme-anordnung an die Hinterlegungsstelle zurückzugeben. | Annahmeanordnung 1. Die umseits unter Nr. 2 genannte Gegenstände sind anzunehmen [x]  als neue Masse [ ]  zu der vorhandenen Masse unter WHB-Nr. Der Antragsteller [ ]  wurde aufgefordert, die Gegenstände einzuliefern [ ]  hat die die Gegenstände bereits eingeliefert. Dort verbucht unter WHB-Nr.bis        2. Nachricht an [x]  Antragsteller [ ]        3. An die **Landesoberkasse Baden-Württemberg** **Metzingen** Ludwigsburg, \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ Ort, Datum  |
|  Am Heute  | Hinterlegungsbescheinigungwurden die umseits unter Nr. 2 genannten Gegenstände eingeliefert.   Gebucht: EWH-Nr. WHB-Nr. (Dienststempel) \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ Ort, Datum Kassenleiter/in Buchhalter/-in |